

# **PRESSEINFORMATION**

## **CDU Östliche Vorstadt**

Am Wall 135 ■ 28195 Bremen  
Tel. 0421/30894-1 ■ Fax 0421-30894-956  
Email: glintenkamp@cdu-bremen.de



**Bremen, 20. Januar 2006**

### **CDU Östliche Vorstadt fordert von Senator Lemke eine Lösung für die Schule Hamburger Straße**

Die CDU in der Östlichen Vorstadt fordert Senator Lemke auf, umgehend eine Lösung für die Platzproblematik in der Schule Hamburger Straße zu erarbeiten. Angeprangert wird darüber hinaus der Bau einer Mensa zur alleinigen Nutzung für die Gesamtschule Mitte.

„Es ist vollkommen unverständlich, dass die Bildungsbehörde zum wiederholten Male die Gesamtschule Mitte, diesmal durch den Bau einer Mensa, einseitig fördert,“ so der Vorsitzende der CDU Östliche Vorstadt, Michael Glintenkamp. „Eine gemeinsame Lösung mit der Hamburger Straße wäre hier der richtige und einzig vernünftige Weg gewesen,“ so Michael Glintenkamp weiter.

Nachdem die Innenbehörde einen Umzug des Steintor-Revieres aus wirtschaftlichen Gründen abgelehnt hat, ist eine Lösung über die Nutzung des ehemaligen Sonderschulgebäudes auf absehbare Zeit nicht mehr möglich. „Es darf nicht sein, dass die Schule an der Hamburger Straße durch Versäumnisse von Senator Lemke, frühzeitig mit der Innenbehörde in Verhandlungen um das Gebäude zu gehen, hinten an stehen muss,“ so Michael Jonitz, Mitglied im Beirat Östliche Vorstadt für die CDU. Die Hamburger Straße ist eine der am meisten angewählten Schulen in Bremen. „Diese erfolgreiche Arbeit muss durch das Bildungsressort unterstützt werden. Das heißt in diesem Fall, dass mehr Räume für die Schule Hamburger Straße bereitgestellt werden müssen,“ so Michael Jonitz weiter.

Die CDU Östliche Vorstadt fordert Senator Lemke auf, die Chancengleichheit in der Bildungsvielfalt in Bremen für die verschiedenen Schulformen zu gewährleisten. Dies bedeutet, dass er eine schnelle und adäquate Lösung der Platzproblematik an der Schule Hamburger Straße schaffen muss.